

Drehbock Komet



| | |
|--------------------|--------------------|
| Bezeichnung | Drehbock Komet |
| Artikelnummer | 108377 |
| Seriennummer | |
| Baujahr | |
| Tragkraft [kg] | 800 kg |
| Eigengewicht [kg] | 55 kg |
| Standfläche [mm] | Durchmesser 700 mm |
| Höhe | 620 mm bis 950 mm |
| Spindeldurchmesser | 70 mm |
| Auflagefläche | 500 x 500 mm |

Abbildung 1 Gesamtansicht Drehbock Komet

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|---|----------|
| 1 | Kontakt | 2 |
| 2 | Konformitätserklärung | 2 |
| 3 | Erläuterung der Symbole und Warnhinweise | 2 |
| 3.1 | Warnhinweise an dem Drehbock Komet | 2 |
| 3.2 | Symbole in der Bedienungsanleitung | 3 |
| 4 | Bestimmungen für den Einsatz des Drehbocks Komet | 3 |
| 4.1 | Anwendungsbereich des Drehbocks Komet..... | 3 |
| 4.2 | Unsachgemäßer Einsatz | 3 |
| 4.3 | Sicherheitsvorschriften..... | 4 |
| 4.4 | Typenschild..... | 4 |
| 5 | Montage | 5 |
| 5.1 | Entfernen der Transportverpackung | 5 |
| 5.2 | Lieferumfang..... | 5 |
| 5.3 | Montageanleitung | 5 |
| 6 | Bedienungsanleitung | 5 |
| 6.1 | Bewegen und Verstellen des Drehbocks Komet | 5 |
| 6.2 | Auflegen und Bearbeiten der Steinplatte | 6 |
| 7 | Wartung und Inspektion | 7 |
| 7.1 | Monatliche Wartung des Drehbocks Komet..... | 7 |
| 7.2 | Jährliche Inspektion des Drehbocks Komet | 7 |
| 8 | Stückliste | 7 |

1 Kontakt

Ihre Fragen oder Einzelteilbestellungen richten sie bitte telefonisch, schriftlich oder per E-Mail an die WEHA-Ludwig Werwein GmbH oder direkt an den Hersteller:

| |
|---|
| In Deutschland |
| WEHA-Ludwig Werwein GmbH |
| Postfach 13 55 86331 Königsbrunn / Augsburg Wikingerstr. 15 86343 Königsbrunn / Augsburg |
| Telefon: +49 (0) 8231 / 60 07-0 Telefax: +49 (0) 8231 / 60 07-148 E-Mail: info@weha.com |

| |
|--|
| In Österreich |
| WEHA Steinbearbeitungsmaschinenvertriebsgesellschaft m. b. H. |
| Lange Gasse 17 A-1080 Wien |
| Telefon: +49 (0) 1 / 40 39 340 Telefax: +49 (0) 1 / 40 88 762 E-Mail: office.weha@aon.at |

Besuchen Sie auch unsere
Internetseite:

<http://www.weha.com>

E-Mail: info@weha.com

2 Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung 2006/42/EG

| | | | |
|-------------|---|-------------------|--|
| Hersteller: | WEHA Sp. z o. o. Ul. Wiejska 2 Pl-59-400 Jawor Telefon 0048 / 76 / 8703700 | Maschinentyp: | Drehbock Komet |
| | | Verwendung: | Zum Auflegen, Anheben und Bearbeiten von Steinplatten aus Naturstein und Betonstein |
| | | Maschinen-Nummer: | |

Unterzeichner:

 Sp. z o. o.
59-400 Jawor, ul. Wiejska 2
tel. 76/870-37-00
NIP 695-13-46-385 Id. 390637554
BDO: 000148574

CZŁONEK ZARZĄDU
Szywał Łukasz
Łukasz Szywał

Hiermit bescheinigen wir, dass oben genannte Maschine den Anforderungen der obigen Richtlinie entspricht.

3 Erläuterung der Symbole und Warnhinweise

Die nachfolgenden Erläuterungen von Symbolen, welche am Gerät oder der Maschine bzw. Bedienungsanleitung vorhanden sein können, soll Ihnen Aufschluss über die Bedeutung dieser geben.

3.1 Warnhinweise an dem Drehbock Komet

Folgende Warnzeichen können ggf. am Gerät bzw. an der Maschine angebracht sein:



Dieses auf Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener auf das Vorhandensein einer Betriebsanleitung hin und verpflichtet ihn vor Aufstellung bzw. Inbetriebnahme der Maschine zu dessen Lektüre.



Diese Gebotszeichen verpflichten den Bediener der Maschine stets Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe und Schutzhelm zu benutzen und zu tragen.

3.2 Symbole in der Bedienungsanleitung

Folgende Symbole können in der Bedienungsanleitung auftauchen und sind folgendermaßen definiert:



Ein Ausrufezeichen auf den Seiten dieser Betriebsanleitung, das von einem gleichseitigen Dreieck eingerahmt wird, kennzeichnet einen wichtigen Hinweis. Der Bediener muss diesen Hinweis besonders aufmerksam lesen und befolgen.



Hinweis auf die Verpflichtung der Mülltrennung, um Werkstoffe in den Wertstoffkreislauf zuführen zu können. Materialien können so durch Recyclingverfahren wieder dem Herstellungsprozess zugeführt, Ressourcen gespart und die Umwelt entlastet werden.



Kennzeichnung von Schaltern, Gegenständen, usw. in den Abbildungen dieser Bedienungs- und Betriebsanleitung.

4 Bestimmungen für den Einsatz des Drehbocks Komet

Bitte beachten Sie genauestens die Angaben über den Einsatz der Maschine bzw. des Gerätes.



Vorsicht Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Einsatz führt zu Personenschäden!



Das Gerät bzw. die Maschine ist speziell auf einen oder mehrere Anwendungsbereiche hin ausgelegt. Die nachfolgenden Kapitel sollen Ihnen diese Einsatzmöglichkeiten näher bringen und die Gefahren im Umgang mit dem Arbeitsmittel aufzeigen.

4.1 Anwendungsbereich des Drehbocks Komet

Sie haben ein Qualitätsprodukt der WEHA-Ludwig Werwein GmbH erstanden.

Der Drehbock Komet ist ein Hilfsmittel, der Ihnen das Auflegen und Bearbeiten von Steinplatten ermöglichen und Ihnen die Arbeit erleichtern soll.

Folgende Merkmale sind besonders hervorzuheben:

- Sicheres und einfaches Auflegen und Bearbeiten von Steinplatten
- Oberfläche pulverbeschichtet
- Sehr standsicher, da fünf Füße
- Zugdeichsel für sicheres und leichtes verfahren
- Einsteckmöglichkeit für Drucklufthämmer
- Robuste Gesamtkonstruktion

4.2 Unsachgemäßer Einsatz

Der Drehbock Komet dient ausschließlich zum zentrierten Auflegen und Bearbeiten von Steinplatten bis zu einem maximalen Gesamtgewicht von 800 kg.

Verwenden Sie den Drehbock Komet ausschließlich für die vorgesehenen Zwecke und verzichten Sie auf Mittel, die das Metall oder einzelne Baugruppen beschädigen können!

- Der Drehbock Komet ist komplett und speziell auf die Anwendungsbereiche hin ausgelegt.
- Auf dem Drehbock Komet dürfen Steinplatten bis zu einem maximalen Gesamtgewicht von 800 kg aufgelegt werden.
- Steinplatten dürfen nicht außermittig, unzentriert aufgelegt werden.
- Der Drehbock darf nicht schneller als mit Schrittgeschwindigkeit bewegt werden, das heißt nicht schneller als 4 km/h.
- Der Drehbock darf nur zum Anheben einer aufgelegten Steinplatte verwendet werden.
- **Niemals unter schwebender Last aufhalten!**

4.3 Sicherheitsvorschriften



- Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Benutzung des Drehbocks Komet gründlich durch!
- Verwahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig in der Nähe des Drehbocks Komet auf, für alle künftigen Zweifelsfälle!
- Der eigenwillige Umbau oder das Installieren von Zusatzeinrichtungen führen zum Erlischen von jeglichem Haftungsanspruch durch den Händler oder Hersteller!
- Entfernen Sie alle Gegenstände aus dem Arbeitsbereich, die eine mögliche Gefahrenquelle darstellen!
- Der Drehbock Komet darf nur von dafür beauftragten Personen benutzt werden. Jeder Benutzer muss diese Dokumentation gelesen und verstanden haben!
- Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die tragenden Teile und Schweißnähte auf Beschädigungen! Bei festgestellten Mängeln ist die Benutzung des Drehbocks Komet einzustellen und die Benutzung durch dritte ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden!
- Vergewissern Sie sich, dass die Fläche, auf der Sie den Drehbock Komet benutzen, über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt!
- Vergewissern Sie sich, dass die Fläche, auf der Sie den Drehbock Komet benutzen eben und waagrecht ist!
- Der Drehbock darf nicht schneller als mit Schrittgeschwindigkeit bewegt werden, das heißt nicht schneller als 4 km/h!
- Der Drehbock darf nur zum Anheben von Steinplatten aus Naturstein oder Betonstein verwendet werden!
- Der Drehbock darf nur bei Umgebungstemperaturen zwischen +5 °C und +30 °C eingesetzt werden. Die Rollen des Drehbocks dürfen nicht mit besonders aggressiven Medien, wie z. B. Lösungsmittel, in Kontakt kommen.
- Die maximal zulässige Beladung beträgt 800 kg!
- Die drei Lenkrollen des Drehbocks Komet müssen beim Bearbeiten der Steinplatte nach außen gedreht sein, um die Standsicherheit des Drehbocks Komet zu erhöhen!
- Die aufgelegte Steinplatte muss mittig und zentriert aufgelegt werden!
- Es darf nur eine Steinplatte aufgelegt werden!
- Bei großflächigen Steinplatten ist die Bearbeitung im Randbereich, außerhalb der Arbeitsplatte, nur unter großer Vorsicht auszuführen, da durch große Bearbeitungskräfte die Steinplatte gegebenenfalls herunterkippen oder brechen kann!
- Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist untersagt!
- Wird der Drehbock Komet nicht bewegt, so muss die Zugdeichsel nach oben geklappt werden!
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und sorgen sie für ausreichende Beleuchtung!
- Tragen Sie bei Umgang mit dem Drehbock Komet stets angemessene Schutzbekleidung, gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
- Dazu gehören u. a.:
 - Arbeitshandschuhe und Arbeitskleidung gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
 - Schuhwerk gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
- Verwenden Sie ausschließlich für die Eigenschaften des Gerätes geeignete Werkstückmaterialien, wie Steinplatten ohne Risse („gesunde“ Steinplatten)!
- Sorgen Sie dafür, dass sich beim Einsatz niemand in der Nähe des Gerätes befindet, um eine Gefährdung Dritter auszuschließen!
- Überprüfen Sie, ob alle Teile korrekt montiert sind!
- Treten Schäden oder Fehlfunktionen an dem Gerät auf, so wenden Sie sich umgehend an den Händler oder Hersteller!
- Schützen Sie das Gerät bzw. die Maschine vor Witterungseinflüssen, wie Regenwasser, Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit usw.!
- Sollte dieses Gerät bzw. die Maschine infolge irreparabler Schäden oder aus anderen Gründen nicht mehr benützt werden, so sorgen Sie für die Außerbetriebnahme, indem Sie das Gerät bzw. die Maschine gebrauchsunfähig machen und sicherstellen, dass keine Gefahr für Dritte ausgeht!
- Stellen Sie durch die Trennung der verschiedenen Materialien bei der Entsorgung sicher, dass diese dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden können!



4.4 Typenschild

Das Typenschild gibt Aufschluss über die Herkunft, Identität sowie Baujahr und, falls notwendig, über die maximale Tragkraft.

Bitte vergleichen Sie bei Lieferung das Typenschild mit den Angaben auf der ersten Seite der Bedienungsanleitung. Falls sich Daten unterscheiden, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Händler oder dem Hersteller in Verbindung.

| | | |
|--------------|---------------------------------|--|
| Lieferer: | weha D-86343 Königsbrunn |   |
| Bezeichnung: | | |
| Typ: | | |
| Fabrik-Nr. | | |
| Baujahr: | | |
| max. Tragfk. | | |

5 Montage

Bitte lesen Sie die Angaben im Kapitel Montage sorgfältig durch und befolgen Sie die Hinweise penibelst. Etwaige Schäden durch Nichtbeachtung sind von der Haftung des Herstellers oder der WEHA-Ludwig Werwein GmbH ausgeschlossen.



Jegliche Defekte, die durch fehlerhafte Montage und Bedienung verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



5.1 Entfernen der Transportverpackung

Im Normalfall wird Ihnen der Drehbock Komet verpackt mit Kartonage geliefert.

Kontrollieren Sie den beigefügten Lieferschein vor Beginn des Entpackens mit den gelieferten Artikeln!

Entfernen der Transportverpackung:

- Lösen Sie die Klebestreifen bzw. die Umreifungsbänder und packen Sie den Inhalt behutsam aus!
- Gehen Sie achtsam beim Auspacken des Drehbocks Komet vor, um diese nicht zu beschädigen!
- Aufschlagen der Bauteile des Drehbocks Komet auf scharfen Kanten kann den Oberflächenschutz und andere Bauteile beschädigen!
- Entsorgen Sie die Verpackungsabfälle entsprechend den örtlichen Richtlinien und führen Sie diese wieder dem Wertstoffkreislauf zu!

5.2 Lieferumfang

Kontrollieren Sie unbedingt vor der Montage den Lieferumfang, ob auch alle benötigten Teile vorhanden sind. Wenden Sie sich sofort an den Händler oder Hersteller, falls der Lieferumfang nicht vollständig ist.

Zum Lieferumfang gehören:

- 1 x Bedienungs- und Betriebsanleitung
- 1 x Drehbock Komet komplett

5.3 Montageanleitung

Der Drehbock Komet wird Ihnen montiert geliefert.

Eine Montage der einzelnen Teile ist also nicht erforderlich.

6 Bedienungsanleitung

Dieses Kapitel soll Ihnen den Umgang mit dem Arbeitsmittel näher bringen. Beachten Sie die Bedienungsanleitung genauestens, um den Drehbock Komet optimal nutzen zu können!

Achten Sie darauf, dass die Schutzschicht der Metallteile nicht durch scharfkantige Gegenstände beschädigt wird!



Jegliche Defekte, die durch fehlerhafte Montage und Bedienung verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften unter Kapitel 4.3!

6.1 Bewegen und Verstellen des Drehbocks Komet



Vorsicht Gefahr!

Der Drehbock Komet darf nur auf ebenem und waagrechtem Untergrund eingesetzt werden!



- Der Drehbock Komet darf nur auf ebenem und waagrechtem Untergrund eingesetzt werden, da andernfalls die Steinplatte heruntergleiten oder herunterkippen könnte.
- Vergewissern Sie sich, dass alle fünf Räder des Drehbocks Komet auf dem Untergrund stehen, da andernfalls die Räder übermäßig stark beansprucht werden.

- Zuerst müssen die drei Totalfeststeller [A1] des Drehbocks Komet auf Stopp gestellt werden, durch nach unten Klappen der Taster [B1].
- Jetzt den Drehbock Komet auf die gewünschte Arbeitshöhe einstellen, unter Berücksichtigung der Dicke der Arbeitsplatte. Hierzu zuerst die Feststellschraube [C1] lösen, durch drehen nach links, gegen den Uhrzeigersinn.
- Nun die Arbeitsplatte [D1], zum Aufwärtsbewegen nach links, gegen den Uhrzeigersinn drehen. Zum Abwärtsbewegen entsprechend nach rechts, mit dem Uhrzeigersinn drehen.
- Ist die gewünschte Arbeitshöhe eingestellt, muss die Feststellschraube [C1] angezogen werden, durch drehen nach rechts.



Vorsicht Gefahr! Der Drehbock Komet darf nur auf waagrecht und ebenem Untergrund, mit ausreichender Tragkraft, benutzt werden! Auf schiefem Untergrund kann der Drehbock Komet gegebenenfalls kippen oder nicht mehr gehalten werden!

- Zum Bewegen des Drehbocks Komet die drei Totalfeststeller [A1] lösen, durch nach oben Klappen der Taster [B1].
- Jetzt die Zugdeichsel [E1] heraus klappen und den Drehbock Komet zum gewünschten Ort vorsichtig bewegen. Dann die zwei Totalfeststeller [A1] des Drehbocks Komet wieder auf Stopp stellen.



Vorsicht Gefahr! Die drei Lenkrollen [F1] müssen beim abgestellten Drehbock Komet nach außen zeigen. Dadurch wird die Standsicherheit des Drehbocks Komet erhöht!

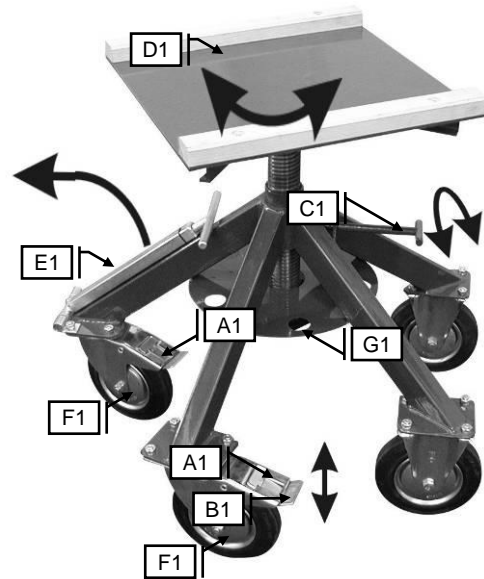


Abbildung 5.1 – Drehbock Komet

6.2 Auflegen und Bearbeiten der Steinplatte



Vorsicht Gefahr! Die Steinplatte muss zentriert und mittig aufgelegt werden, da andernfalls die Steinplatte herunterkippen oder herunterfallen kann!



- Zuerst prüfen, ob die drei Totalfeststeller [Abb. 5.1; A1] des Drehbocks Komet auf Stopp gestellt sind und ob die Feststellschraube [Abb. 5.1; C1] für die Arbeitshöhe angezogen ist.
- Kontrollieren Sie, ob die drei Lenkrollen [Abb. 5.1; F1] des Drehbocks Komet nach außen gedreht sind, wie in der Abbildung 5.1 ersichtlich.
- Die Steinplatte zentriert und mittig auf der Arbeitsplatte des Drehbocks Komet auflegen.



Vorsicht Gefahr!
Die drei Lenkrollen müssen beim abgestellten Drehbock Komet nach außen zeigen, denn dadurch wird die Standsicherheit des Drehbocks Komet erhöht!



Vorsicht Gefahr!
Der Untergrund muss eine ausreichende Tragfähigkeit aufweisen, da andernfalls z. B. auf weichem Untergrund der Drehbock Komet einseitig einsinken und kippen kann!



- Beim Bearbeiten ist darauf zu achten, dass die Bearbeitungskräfte zum Drehbock Komet hin orientiert sind.
- Bei großflächigen Steinplatten ist die Bearbeitung im Randbereich, außerhalb der Auflagefläche, nur unter großer Vorsicht auszuführen, da durch große Bearbeitungskräfte die Steinplatte gegebenenfalls herunterkippen oder brechen kann!
- Als Arbeitserleichterung können die verwendeten Werkzeuge in die Ablagefläche unter der Auflagefläche eingesteckt [Abb. 5.1; G1] werden.

7 Wartung und Inspektion



Nachfolgend sind die Tätigkeiten aufgeführt, die der Betreiber des Drehbocks Komet durchführen lassen muss, durch eine Person mit den entsprechenden Sachkenntnissen!



Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anweisungen auftreten, haftet der Hersteller nicht!

- Achten Sie auf die Sicherheitsvorschriften in Kap.4.3!

7.1 Monatliche Wartung des Drehbocks Komet

Der Drehbock Komet bedarf einer regelmäßigen Wartung.

- Einmal im Monat muss der Schmiernippel [A1] der Gewindestange mit zwei Hüben, aus einer Fettpresse mit Schmierfett HLP 2 nach DIN 51502, geschmiert werden.
- Einmal monatlich müssen alle Gelenke, Bolzen und die Gewindestange mit einem Sprühöl eingesprüht werden, als Korrosionsschutz und zur Schmierung.

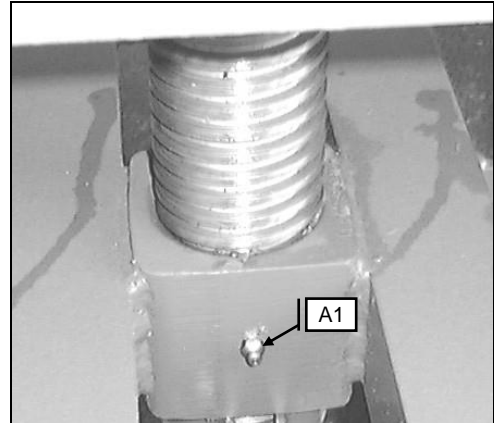


Abbildung 6.1 – Drehbock schmieren

7.2 Jährliche Inspektion des Drehbocks Komet

- Kontrollieren Sie den Drehbock Komet einmal jährlich auf rostige Stellen, im Besonderen alle Schweißnähte.
- Entfernen Sie den Rost und schützen Sie diese Stelle durch auftragen eines geeigneten Rostschutzmittels, z. B. Zinkspray.
- Kontrollieren Sie alle Verschraubungen auf festen Sitz
- Überprüfen Sie die Holzauflage auf Beschädigungen und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus.
- Überprüfen Sie die Räder auf Beschädigungen oder Ausbeulungen und tauschen Sie diese dann gegebenenfalls aus.

Reparaturen und Schweißungen (Vergiftungsgefahr!) dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die hierfür die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten haben!

8 Stückliste

Bitte beachten sie bei der Bestellung von Ersatzteilen, dass nur bei vollständiger Angabe der aufgeführten Daten in der Stückliste eine reibungslose Abwicklung erfolgen kann.

Geben Sie bei einer Bestellung also immer Menge, Benennung des Teiles, Artikelnummer und ggf. die Norm-Kurzbezeichnung an.

| Pos. | Menge | Benennung | Norm-Kurzbezeichnung | Werkst. |
|------|-------|----------------------------------|----------------------|---------|
| 1 | 1 | Grundgestell des Drehbocks Komet | | |
| 2 | 2 | Hartholzleiste 500 x 50 x 30 mm | Art. Nr. 104586 | |
| 3 | 2 | Bockrolle des Drehbocks Komet | Art. Nr. 104587 | |
| 4 | 3 | Lenkrolle des Drehbocks Komet | Art. Nr. 104588 | |

Drehbock Komet

Drehbock Komet

Art. Nr. 108377